



Bezirksliga Unterfranken

TSV Karlstadt – Wartberg/Wertheim 86:89 (48:44)

Karlstadt am rettenden Ufer

Zum Saisonfinale musste der TSV eine unglückliche Niederlage hinnehmen. In dem gutklassigen Match, dem bei den Gästen Liga-Topwerfer Konstantin Redel und bei Karlstadt André Maier sowie Ferdinand Kempf (5 Dreier) den Stempel aufdrückten, verpassten die TSV-Korbjäger den Sieg an der Freiwurflinie. In der Schlussminute konnten die Gastgeber vier Freiwürfe und den anschließenden Ballbesitz nicht nutzen, um den 86:87-Rückstand wettzumachen. Wartberg war danach noch mit seinem letzten Angriff erfolgreich. Es gibt aber auch eine gute Nachricht für den TSV: Er braucht sich keine Sorgen mehr um den Klassenerhalt zu machen. Weil Aschaffenburg/Damm nachträglich der Sieg gegen Dittelbrunn aberkannt wurde, ist Karlstadt an den Aschaffenburgern vorbeigezogen und belegt in der Abschlusstabelle den sicheren achten Platz. Gegen Wartberg bietet sich für den TSV am kommenden Samstag im Pokalfinale die Chance für die Revanche.

Beste Werfer: Maier 22 (1 Dreier), Kempf 19 (5), Boyle 12 (1), D. Keller-May 11 für Karlstadt. Redel 37 (2), D. Schönmeier, B. MacNeil 16 (1), Sydlo 9 für Wartberg.

(Bericht: Bernhard Münzel – Mainpost)